

Anregungen für die leichte italienische Sommerküche von der VHS

Zu den beliebtesten kulinarischen Traditionen Italiens gehören zweifelsohne die „Antipasti“ – die Vorspeisen. Ob „Bruschetta“ mit frischen Tomaten oder „verdure grigliate (ein gegrilltes Gemüse), ob kalt oder warm, Sie werden die Vielfalt der Antipasti an diesem Abend kennenlernen.

Der Kochkurs findet am 4. Juni um 18.00 Uhr in der Küche der Willy-Brandt-Gesamtschule in Bergkamen, statt. Die Kursgebühr beträgt 15,00 Euro plus Lebensmittelumlage.

Dieser Kurs mit Kursnummer 0715 kostet 24,00 € einschließlich Lebensmittelumlage. Für alle Kurse ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Anmeldungen nimmt das VHS-Team persönlich während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08.30 – 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 – 16:00 Uhr im Volkshochschulgebäude „Treffpunkt“, Lessingstr. 2, 59192 Bergkamen, entgegen. Eine Anmeldung per Telefon ist unter der Rufnummer 02307 / 284 952 oder 284 954 möglich. Online können Interessierte sich jederzeit über www.bergkamen.de oder direkt über <http://vhs.bergkamen.de> anmelden.

SEK überwältigt 32-Jährigen:

Er war mit Softairpistolen bewaffnet gewesen

Ein Spezialeinsatzkommando, SEK, hat am Montag in der Diesterwegstraße in Herringen einen 32-Jährigen festgenommen. Seine Freundin hatte gegen 18.30 Uhr die Polizei gerufen. Der Angetrunkene wollte ihre Wohnung trotz Aufforderung nicht verlassen. Es gab Hinweise darauf, dass der Mann über scharfe Schusswaffen und ein Messer verfügen sollte. Außerdem soll er sich in psychologischer Behandlung befunden haben. Nachdem der 32-Jährige alleine in den Räumen war, griffen die Einsatzkräfte gegen 22 Uhr zu. Verletzt wurde niemand. Es stellte sich heraus, dass es sich bei den Waffen um Softairpistolen handelte. Eine Einweisung des Hammers in die Psychiatrie wird geprüft.

Politik für junge Menschen: Oliver Kaczmarek lädt zu Planspiel Zukunftsdialog nach Berlin ein

Planspiel Zukunftsdialog heißt ein Angebot, das die SPD-Bundestagsfraktion Jugendlichen zwischen 16 und 20 Jahren vom 9. bis 11. November macht. Bereits zum dritten Mal können rund 100 junge Menschen aus ganz Deutschland den Berliner Politikbetrieb aus nächster Nähe erleben und eigene Ideen einbringen. Dafür schlüpfen sie in die Rolle der Abgeordneten und entwickeln im Deutschen Bundestag Konzepte zu Politikbereichen wie Wirtschaft, Arbeit oder Integration. Am

Ende präsentieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Beratungsergebnisse dann den „echten“ Abgeordneten.

Auch der Bundestagsabgeordnete Oliver Kaczmarek kann wieder einen Jugendlichen für das Projekt auswählen. „Das Planspiel“, ermuntert er junge Leute aus Bergkamen, Kamen, Bönen, Unna, Fröndenberg, Holzwickede und Schwerte zur Teilnahme, „ist eine ausgezeichnete Möglichkeit, die Abläufe im Deutschen Bundestag kennenzulernen.“ Es bringe den Jugendlichen die Politik näher und biete darüber hinaus die Gelegenheit, viele neue Kontakte zu knüpfen.

Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung übernimmt die SPD-Bundestagsfraktion. Abgerundet wird das dreitägige Programm durch eine Stadtführung, eine Führung durch den Deutschen Bundestag und natürlich viele Möglichkeiten zu Treffen und Gesprächen mit den Abgeordneten der SPD.

Interessierte Jugendliche können sich bis spätestens 16. Juni 2014 für die Teilnahme am Planspiel bewerben. Dazu genügt eine E-Mail mit Angaben zu Alter, Person, Schule bzw. Ausbildung und einem kurzen Motivationsschreiben an oliver.kaczmarek@wk.bundestag.de.

BMW X3 fast vollständig ausgeschlachtet

Unbekannte bauten Samstagnacht auf der Grünstraße in Hamm zwischen 1.30 Uhr und 7.10 Uhr den Innenraum eines BMW X3 fast vollständig aus.



Vom „Innenleben“ des BMW X3

haben die Automarder kaum etwas zurückgelassen.

Sie demontierten von Sitzbänken über Scheinwerfer, Innenverkleidung und Fensterscheiben nahezu alle Teile. Es entstand rund 5000 Euro Sachschaden. Das Auto stand zur Tatzeit in einer Sammelgarage, zu der sich der oder die Täter Zugang verschafft hatten. Zeugenhinweise werden unter der Rufnummer 916-0 entgegengenommen.

Hundehasser legt präparierte Wurststücke aus

Möglicherweise haben erneut unbekannte Hundehasser präparierte Wurststücke ausgelegt. Eine Hundebesitzerin aus Lünen entdeckte den bereits „mundgerecht“ geschnittenen Köder mit bläulichen Anhaftungen am Sonntagnachmittag (25. Mai), gegen 16 Uhr, als sie mit ihrem Tier an der Unterführung der Bundesautobahn A 2 in Dortmund-Derne unterwegs war. In einem Gebüsch am „Kaiserskamp“ lagen die verdächtigen Wurststücke. Kurz darauf meldete die Lünerin ihre Entdeckungen auf einer Polizeiwache.

Wer Hinweise geben kann, meldet diese bitte dem Kriminaldauerdienst der Polizei unter 0231- 132- 7441.

Freie Plätze in der Jugendfreizeit nach Gersfeld

In der Jugendfreizeit des Stadtjugendrings Bergkamen e. V. nach Gersfeld in den Sommerferien sind noch Plätze frei.

Ziel ist die Jugendherberge in Gersfeld. In unmittelbarer Nähe der gemütlichen Jugendherberge, die neben leckerem Essen und urigen Zimmern auch nette Mitarbeiter zu bieten hat, findet sich in der osthessischen Stadt alles für einen gelungenen Urlaub. Sportplatz und Schwimmbad sind gleich nebenan, der Ortskern ist nur fünf Minuten entfernt und auf dem Gelände der Herberge ist mehr als genug Platz.

Auf dem Programm stehen unter anderem Ausflüge in die Erlebnisbäder „Sinnflut“ und „Triamare“. Natürlich darf auch ein Besuch der Wasserkuppe mit Sommerrodelbahn nicht fehlen. Dazu kommen dann noch Geocaching, Lagerfeuer, Stockbrot, Kinoabende, eine Freizeitdisco sowie weitere Ausflüge in die Umgebung. Auch einen Ausflug in den Kletterwald auf der Wasserkuppe steht auf dem Programm. Zusätzlich wird es auch eine Kanutour über die Fulda geben. Selbstverständlich bleibt auch genug Zeit, um einfach mal zu entspannen.

Die Jugendfreizeit (13 – 15 Jahre) findet vom 30. Juli – 10. August 2014 statt. Der Fahrtpreis ist sozial gestaffelt und liegt je nach Familienerwerbseinkommen zwischen 80 € und 270 €. Nähere Informationen hierzu gibt es im Kinder- und Jugendbüro.

Anmeldungen nimmt ab sofort die Geschäftsstelle des Stadtjugendrings im Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 208) entgegen. Telefonisch gibt es dort Informationen unter 02307/965-381.

Spende für die Opfer des Grubenunglücks in der Türkei

Über 300 Todesopfer forderte das schwere Grubenunglück in der Türkei. Der IGBCE/Revag-Geschichtskreis Bergkamen überreichte am Montag dem Vorsitzenden der Alevitischen Gemeinde im Kreis Unna, Ismail Koc, eine Spende in Höhe von 150 Euro. Die Gemeinde hat einen direkten Kontakt zu den Angehörigen der Opfer. Er will das Geld an sie direkt weiterleiten, erklärte Koc.



Beim Besuch der Herringer Kirmes lauern Gefahren

Während der Herringer Kirmes musste die Polizei mehrmals wegen Auseinandersetzungen unter den Besuchern einschreiten.

Am Freitagabend gegen 22.45 Uhr erlitt ein 44-Jähriger schwere Verletzungen, nachdem er von einer Gruppe junger Männer angegriffen wurde. Grund für die Auseinandersetzung war die Bemerkung eines etwa 20-Jährigen über die Frisur des späteren Opfers. Der Tatverdächtige war zirka 1,80 Meter groß und hatte kurzes, dunkles Haar. Dazu trug er dunkle Kleidung.

Einen Verstoß gegen das Waffengesetz beging ein 19-jähriger Hammer. Bei seinem Kirmesbesuch führte er einen Teleskopschlagstock mit. Er fiel im Rahmen einer weiteren Auseinandersetzung auf. Der aggressive, junge Mann verbrachte die restliche Nacht in einer Gewahrsamszelle der Polizei.

Am Samstagabend gerieten gegen 21 Uhr drei einander bekannte Frauen an einem Kinderkarussell in Streit. Eine 21-Jährige erlitt leichte Verletzungen.

Kurze Zeit später, um 22 Uhr, machten sich zwei junge Männer an dem Roller eines 21-Jährigen zu schaffen. Als der Rollerbesitzer und sein 15-jähriger Bruder die vermeintlichen Diebe erwischten, teilten sie gegen einen von beiden Schläge aus. Der 16-jährige Schüler erlitt leichte Verletzungen. Der andere flüchtete unerkant.

Schlechter Tausch: Handy gegen Flyer

Selbst in einem Restaurant ist man vor Trickdieben nicht sicher. Diese lehrreiche Erfahrung machte am Freitagabend ein 20-Jähriger in Hamm. Ein Unbekannter reichte ihm einen Flyer. Danach war das Handy weg.

In einem Restaurant auf dem Hellweg in Hamm-Mitte stahl ein Trickdieb am Freitagabend gegen 23 Uhr ein Mobiltelefon, berichtet jetzt die Polizei. Dazu trat der Unbekannte an den Tisch von zwei Gästen. Er zeigte Flugblätter und deckte damit das Telefon des 20-jährigen Opfers ab. Das hatte er auf dem Tisch abgelegt. Nach einem kurzen Gespräch gab er dem Opfer und seiner Begleitung noch jeweils einen Flyer und verschwand. Das Handy des 20-Jährigen war anschließend ebenfalls verschwunden.

Der Trickdieb wird beschrieben als zirka 20 Jahre alt, 1,75 Meter groß und von schlanker Figur. Er hatte dunkle, leicht gelockte Haare und einen ungepflegten Bart. Er trug einen roten Pullover.

Makiolla bleibt Landrat: Ergebnisse der Landrats- und Kreistagswahlen 2014

Michael Makiolla bleibt Landrat des Kreises Unna. Bei der Kommunalwahl errang der 58-jährige Sozialdemokrat erneut im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit. Auf den alten und neuen

Landrat entfielen 54,22 Prozent der Stimmen (2009 = 53,73 Prozent).



Landrat Michael Makiolla nahm, zusammen mit Ehefrau Gabi, die Glückwünsche des Kreiswahlleiters Dr. Thomas Wilk (rechts) entgegen. Foto: B. Kalle – Kreis Unna

Makiolla war 2004 erstmals zum Landrat gewählt worden. Bei der Kommunalwahl 2014 hatte er vier Gegenkandidaten. Auf Wilhelm Jasperneite aus Werne (Jahrgang 1956) entfielen 28,78 Prozent der Stimmen. Der CDU-Mann war bereits 2009 gegen Makiolla angetreten und hatte damals 32,1 Prozent der Stimmen geholt.

Hans-Joachim Nadolski-Voigt aus Bergkamen (Jahrgang 1954) war für die Grünen als Landratskandidat angetreten und errang 8,94 Prozent der Stimmen. Der Kamener Helmut Stalz (Jahrgang 1953) war erneut von der Freien Wählergemeinschaft, Kreisverband Unna, aufgestellt worden und vereinigte diesmal 3,82 Prozent der Stimmen auf sich (2009 = 4,27 Prozent). Mit Ralf Schaefer aus Lünen (Jahrgang 1970) hatten die Piraten erstmals einen eigenen Kandidaten aufgestellt. Er erhielt 4,24 Prozent der Stimmen.

Neben dem Landrat wurde auch der Kreistag des Kreises Unna neu gewählt. Nach dem vorläufigen amtlichen Endergebnis erhielt die SPD 41,86 Prozent der Stimmen (29 Sitze / 2009 = 30 Sitze), die CDU 29,42 Prozent (21 Sitze / 2009 = 20 Sitze) und die Grünen 11,23 Prozent (8 Sitze / 2009 = 8 Sitze). Die FDP vereinigte 3,40 Prozent der Stimmen auf sich (2 Sitze / 2009 = 5 Sitze). Die LINKE erhielt 4,95 Prozent (3 Sitze / 2009 = 3 Sitze), die Freie Wählergemeinschaft, Kreisverband Unna (FWG), 2,69 Prozent (2 Sitze / 2009 = 2 Sitze), die Wählergemeinschaft „Gemeinsam für Lünen“ (GFL) 2,46 Prozent (2 Sitze / 2009 = 2 Sitze), die Unabhängige Wählergemeinschaft Selm (UWG) 0,96 Prozent (1 Sitz) und die Piratenpartei 3,02 Prozent (2 Sitze).

Wahlberechtigt waren in den 33 Kreiswahlbezirken 325.920 Menschen (2009 = 328.282). Die Wahlbeteiligung lag bei 50,10 Prozent (53,99 Prozent).

Das endgültige amtliche Ergebnis im Kreisgebiet für die Kommunalwahl wird durch den Wahlausschuss unter Leitung des Kreiswahlleiters, Kreisdirektor Dr. Thomas Wilk, am Freitag, 30. Mai um 11 Uhr im Kreishaus Unna festgestellt. Alle Wahlergebnisse sind auch im Internet nachzulesen unter www.kreis-unna.de.

Tischler-Innung unter neuer Führung

Generationswechsel und „Amtsveränderung“ im Vorstand der „Tischler-Innung Unna“: Helmut Neuhoff (5.v.l., Kamen) trat nicht wieder für das Amt des Obermeisters an, sondern übergab den Titel (nach erfolgreicher Wahl durch die Innungsversammlung) an den 42-jährigen Tischlermeister Matthias Ernst (5.v.r., Fröndenberg).



Der neue Vorstand der Tischler-Innung Unna.

Der neue Obermeister erhält Unterstützung durch seinen Stellvertreter Günter Leidecker (4.v.l., Bergkamen). Zum Lehrlingswart wurde erneut Dirk Rieker (2.v.l., Werne) gewählt. In den kommenden fünf Jahren sind außerdem im Vorstand der Innung dabei: Stefan Dettmann (Kamen), Willi Frigge (Ascheberg), Uwe Hemmerling (Unna), Uwe Schäfer (Bergkamen) sowie Martin Walter (Werne). Für seine insgesamt 15-jährige Amtszeit als Obermeister wurde Helmut Neuhoff von

der Versammlung zum neuen Ehren-Obermeister gewählt. Erste Glückwünsche von der Verwaltung der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe gab es durch Werner Bastin (Hauptgeschäftsführer, l.) und Volker Stein (Geschäftsstellenleiter, r.).